

TSV Gilching II - Spvgg Wildenroth 3:4

Das letzte Punktspiel vor der Winterpause führte unsere Mannschaft nach Gilching zur starken Bezirksoberligareserve des TSV.

Von der 1. bis zur 90. Minute sahen die Zuschauer ein rasantes, schnelles und auf sehr gutem Niveau stehendes Damenfußballspiel mit zahlreichen und packenden Torraumszenen auf beiden Seiten. Aufgrund des Chancenübergewichts haben sich die Spvgg-Mädels den Sieg redlich verdient.

Bereits nach 5 Minuten zeigte Spvgg-Torhüterin Stefanie Oswald, dass sie eine Klasse Torhüterin ist als sie mit zwei „Wahnsinns“-Paraden einen Schuss aus kurzer Distanz abwehrte und sogleich den folgenden Nachschuss auch noch reaktionsschnell parierte und die sicher scheinende Führung für Gilching verhinderte. Unser junges Team zeigte sich keineswegs beeindruckt, sondern startete seinerseits immer wieder Vorstöße in des Gegners Hälfte. Als in der 10. Minute Franzl Grauvogl einen Freistoß aus dem Mittelfeld nach rechts außen zu Chrissi Maier gab, nahm diese sauber an, versetzte ihre Gegenspielerin und verwandelte aus 16 Metern trocken zum 1:0 für die Spvgg. Gefährlich wurde es auch in der 20. Minute in Gilchings Strafraum als sich Stefanie Ackermann schön auf rechts außen durchsetzte, nach innen flankte und die Torhüterin den Ball nicht festhalten konnte; allerdings war unsere Offensivabteilung nicht weit genug aufgerückt, um den abprallenden Ball zu verwerten. In der 22. Minute Freistoß an der Strafraumgrenze für Wildenroth: Chrissi Maier tippt an und Franzl Grauvogl vollendet flach ins lange Eck zum 2:0. Gleich in der 25. Minute die Chance auf 3:0 zu erhöhen als sich Romana Wimmer und Julia Wimmer in schönem Zusammenspiel auf links durchtanzten und Chrissi Maier den Ball nach Hereingabe nur knapp am Tor vorbeisetzte.

Ein wunderschönes Tor erzielte Romana Wimmer in der 33. Minute als sie sich an der Mittellinie den Ball schnappte, drei Gegnerinnen energisch davonlief und dann auch noch nervenstark die Torhüterin versetzte und überlegt zum 3:0 einschoss.

Gilching steckte zu keiner Zeit auf und erzielte vor der Pause noch mit einem unhaltbaren Freistoß den Anschlusstreffer zum 1:3.

Auch in der zweiten Hälfte ein tolles Spiel von beiden Mannschaften.

Chrissi Maier setzte sich in der 52. Minute abermals durch und scheiterte nur an der gegnerischen Torhüterin.

Als die spielstarken Gastgeberinnen nach einer schönen Kombination in der 60. Minute auf 2:3 verkürzten, antworteten wir postwendend und fuhren weitere sehenswerte und gefährliche Angriffe auf des Gegners Tor. So hatte allein Chrissi Maier in der 61. und 63. Minute zweimal die Gelegenheit, alles klar zu machen, setzte aber einmal den Ball knapp über und einmal knapp neben das Tor. Und so kam es wie es meistens kommt, wenn man seine Chancen nicht nützt – Gilching glückte in der 65. Minute nach einem weiten Ball zum 3:3 aus.

Doch die Spvgg-Mädels blieben ihrer Linie treu und erarbeiteten sich weitere Möglichkeiten.

So wollte auch Torjägerin Julia Wimmer an diesem Abend nicht ohne Treffer nach Hause gehen und setzte den Ball in der 70. Minute energisch aus 5 Metern zur 4:3 Führung in die Maschen.

Doch damit nicht genug – Romana Wimmer überläuft in der 78. Minute ihre Gegenspielerin auf links, steuert auf die gegnerische Torhüterin zu, die den Ball dann gerade noch von der Linie kratzen kann.

Auch Julia Wimmer hatte in der 88. und 89. Minute noch zwei Groß-Chancen, scheiterte aber jeweils.

So nahmen wir nach einem prima Spiel drei Punkte aus Gilching mit und bleiben bei nur einem Punkt Rückstand dem Tabellenführer aus Überacker im Nacken.